

ad 1)

Zu Kapitelarchiv zu Verona gelang
es mir, eine abhelfende Abrolen-
fung wieder aufzufinden, nach der
Doppele hiermit angeblich gebricht
sollen mit der Cipolla zu gänzlich
inverfesselt geblieben sein, dass ich
es mit dem inwendigen und dem
die Sache selbst inwendigen Dingen
nicht des Geschehens davon gebildet
stehers mit Archivars Saaten, dass
die Abrolenfung nach langem man
geblieben Briefen in einem Faszikel
aufgefunden werden konnte. Ein
wegab einen singlich besser mit
nur allem viel vollständigeren Text,
als er durch die bisherigen hands be-
kannt war.

Bei der Peroniana war ich auf einen
zu gefast gewarnt; aber meine
Erwartungen oder Hoffnungen waren
den nach unendlich abzuwarten.
Auf mich war der Hauptgehalt
sollen bis zu einem gewissen Punkt mit
vollständige Lösung gegeben, mit
singlichen Originale zuweisen ganz
neue und ungenutzte Aufschlüsse.
Einmal ist die Ergebnisse im
Kapitelarchiv
Arezzo, wo mich Monsignore
Canonico Lallini lebend und
aufnahm, mit im Départemental-
archiv der Haute-Marne zu
Chaumont, wo mich der Herr
Archivar Pierre Gautier in jeder
Haut förderte, obenan. Will-
kommen Ergänzungen förderte
nach der Aufhebung der Notar-Kauf-
verordnungen im Kemptener Char-
tular, ^{und in dem Kapitel} das Buch-
zusammen des Kgl. Bayer.
Reichsarchivs bisher bekannt wurde.
Die Ergebnisse dieser Studien habe
ich in einer Aufhebung verarbeitet
hat, die im Archiv für Archivalien-
forschung bereits gedruckt ist mit
manche wohnen wird.

ad 2)